23.12.2012 – 20:00 Uhr

Westfalen-Blatt: das WESTFALEN-BLATT (Bielefeld) zum Thema Ägypten*Bielefeld (ots) -*

Ob es uns passt oder nicht: Viele Ägypter haben für die Verfassung der Muslimbrüder gestimmt, weil ihnen die politischen Debatten und die damit verbundenen Unruhen unheimlich waren. Zu viele Menschen am Nil wissen noch nicht, mit ihrer Stimme verantwortlich umzugehen. Das müssen sie noch begreifen. Im übrigen haben auch die Deutschen Demokratie erst lernen müssen. »Ruhe ist die erste Bürgerpflicht« war hierzulande jahrhundertlang populär – nicht nur im Mittelalter, sondern noch vor 150 Jahren. Eine Mehrheit der Ägypter will also zurück in eine Ära, die wir Abendländer als Steinzeit empfinden. Auge um Auge, Zahn um Zahn wird wieder Rechtsgrundsatz. Nach der vollständigen Rückkehr islamischen Rechts dürfte es nur eine Frage der Zeit sein, bis in Ägypten wieder Menschen gesteinigt werden. Absolut inakzeptabel. Sicher werden noch einige Fälschungen der Abstimmung zutage treten. Auch könnte sich die Wahlbeteiligung als zu gering erweisen. Dennoch bleibt der Eindruck, dass eine Mehrheit in Ägypten die Entrechtung von Frauen und Minderheiten will.

Pressekontakt:

Westfalen-Blatt
Nachrichtenleiter
Andreas Kolesch
Telefon: 0521 - 585261

Original-Content von: Westfalen-Blatt, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/66306/2388132> abgerufen werden.